

Pressemitteilung

World Health Summit

Christina Keppeler

14.10.2024

<http://idw-online.de/de/news841211>

Pressetermine, Wissenschaftliche Tagungen
Ernährung / Gesundheit / Pflege, Gesellschaft, Medizin, Politik, Wirtschaft
überregional



WORLD
HEALTH
SUMMIT

World Health Summit 2024: Eine Milliarde US Dollar für die WHO

Deutschland, die EU, zahlreiche europäische Staaten, gemeinnützige Organisationen und Unternehmen machen Zusagen für globale Gesundheit

SPERRFRIST Montag, 14. Oktober 2024, 19:15 Uhr

Bei der bisher größten Geberveranstaltung für die WHO Finanzierungsrunde am Montagabend auf dem World Health Summit wurden Zusagen in Höhe von insgesamt 700 Millionen US Dollar gemacht. Hinzu kommen 300 Millionen US Dollar unter anderem von der Europäischen Union, sowie der Afrikanischen Union, die bereits im Vorfeld zugesagt wurden. Die zugesicherten Mittel belaufen sich damit auf insgesamt eine Milliarde US Dollar.

Die Geberveranstaltung „All for Health, Health for All: Signature Event for the WHO Investment Round“ im Rahmen des WHS 2024 in Berlin war hochkarätig besetzt: Bundeskanzler Olaf Scholz, Bill Gates, der Vorsitzende der Gates Foundation, und der Generaldirektor der WHO Tedros Adhanom Ghebreyesus nahmen teil. Eröffnet wurde die Veranstaltung von den drei Gesundheitsminister:innen der Co-Gastgeber Deutschland, Frankreich und Norwegen. Beteiligt waren außerdem der Premierminister von Montenegro, Regierungsvertreter aus Griechenland, den Niederlanden und Finnland sowie CEOs von gemeinnützigen Organisationen und aus der Privatwirtschaft. Per Video nahmen unter anderem EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen sowie der norwegische und der estnische Ministerpräsident teil.

Eine vollständige Liste der über 25 Sprecher:innen des Abends finden Sie hier:

<https://www.conference.worldhealthsummit.org/Program/Session/WHS2024/Signature-Event>

Die WHO Investment Round soll der WHO helfen, ihr Mandat "Gesundheit für alle" zu erfüllen. Mit den bei diesem neuen Finanzierungsinstrument gesammelten Geldern will die WHO in den nächsten vier Jahren 40 Millionen durch Krankheiten verursachte, vermeidbare Todesfälle verhindern.

Bundeskanzler Olaf Scholz hob in seiner Rede die Bedeutung der WHO hervor: "Was die WHO macht, kommt uns allen zugute. Was sie dafür braucht, ist eine nachhaltige Finanzierung, mit der sie sicher planen und flexibel reagieren kann."

Bill Gates betonte, wie wichtig die Finanzierung der globalen Gesundheit ist, um eine gesündere Zukunft für alle zu erreichen: „Globale Herausforderungen erfordern globale Lösungen“. Man müsse Ressourcen bündeln und sektor- und länderübergreifendes Fachwissen zusammenbringen. Die Gates Foundation habe von Anfang an globale Gesundheitsinstitutionen unterstützt, so Gates weiter: „Ich glaube, das ist das beste Geld, das ich je ausgegeben habe. Und ich glaube, dass die Bürger aller Geberländer genauso denken sollten.“

Der Vorstandsvorsitzende der gemeinnützigen Stiftung Wellcome Trust mit Schwerpunkt Gesundheitsforschung, John-Arne Røttingen, betonte die Bedeutung starker multilateraler Akteure: „Die Herausforderungen, vor denen Staaten heute stehen, sind mehr denn je geteilte Herausforderungen, oft nicht nur mit den direkten Nachbarn, sondern

über ganze Weltregionen oder die ganze Welt hinweg“.

„Die COVID-19-Pandemie hat gezeigt: Wenn die Gesundheit in Gefahr ist, ist alles in Gefahr“, sagte Tedros Adhanom Ghebreyesus, der Generaldirektor der WHO. "Investitionen in die WHO sind daher nicht nur Investitionen in den Schutz und die Förderung der Gesundheit, sondern auch Investitionen in gerechtere, stabilere und sicherere Gesellschaften und Volkswirtschaften.

World Health Summit Präsident Axel R. Pries betonte, dass die Veranstaltung ein starkes Signal des Vertrauens in die multilaterale Zusammenarbeit aussenden würde: „Die WHO ist die wichtigste globale Gesundheitsinstitution für uns alle und sie braucht eine stabile und angemessene Finanzierung. Der World Health Summit ist stolz darauf, mit der WHO-Investitionsrunde einen Beitrag dazu leisten zu können.“

Beim World Health Summit 2024 unter dem Motto „Building Trust for a Healthier World“ sind über 3.500 Teilnehmer:innen und Sprecher:innen aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Zivilgesellschaft und internationalen Organisationen aus aller Welt vor Ort. Am dritten und letzten Tag, Dienstag, den 15.10. stehen Themen wie Mpox und Gesundheit im Kontext Klimawandel im Mittelpunkt. Mehr zum Programm: <https://www.conference.worldhealthsummit.org/Program/WHS2024>

Bitte beachten Sie auch folgenden Termin:

16:00 Uhr: Global Health 2050: The Lancet Commission on Investing in Health 3.0.

Infos: <https://www.conference.worldhealthsummit.org/Program/Session/WHS2024/KEY-04>

Das Hauptprogramm des World Health Summit 2024 ist presseöffentlich.

Online ist das Programm live unter <https://www.worldhealthsummit.org> frei verfügbar. Die Aufzeichnungen der Sessions stehen anschließend auf <https://www.youtube.com/worldhealthsummit> zur Verfügung. Bild und Ton können nach Absprache genutzt werden. Quelle: World Health Summit

Press Kit:

<https://www.worldhealthsummit.org/media/presskit.html>

Der World Health Summit ist die internationale Plattform für globale Gesundheit. Er bringt Akteur:innen aus Politik, Wissenschaft, Privatwirtschaft und Zivilgesellschaft aus der ganzen Welt zusammen, um die Agenda für eine gesündere Zukunft und das Wohlergehen aller Menschen zu gestalten. Ziele sind, innovative Lösungen zur Verbesserung der globalen Gesundheit zu entwickeln, Austausch zu fördern, globale Gesundheit als zentrales politisches Thema zu implementieren, sowie die globale Gesundheitsdebatte im Sinne der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) voranzutreiben. Der World Health Summit als Konferenz und strategisches Forum findet jedes Jahr im Oktober in Berlin statt.

World Health Summit 2024

13.–15. Oktober

JW Marriott Hotel Berlin

Stauffenbergstraße 26, 10785 Berlin

<https://www.worldhealthsummit.org>

#WHS2024

X:@WorldHealthSmt

LinkedIn, Facebook, Instagram: @worldhealthsummit



idw - Informationsdienst Wissenschaft
Nachrichten, Termine, Experten

Pressekontakt
Christina Keppeler
communications@worldhealthsummit.org

